Presseinformation

**»Allerseelenschlacht« von Olaf Müller**

Meßkirch, Juni 2019

Mord im Dreiländereck  
Olaf Müller veröffentlicht den zweiten Fall für den Aachener Kommissar Fett

Am 2. November 1944 ging die ›Allerseelenschlacht‹ als verlustreichste und schwerste Kampfoffensive der US-Truppen in die amerikanische Geschichte ein. Erst im Februar 1945 gelang der US-Armee, nach dem Scheitern der deutschen Ardennenoffensive, der Vorstoß in die Jülicher Börde. Die Schlachten im Hürtgenwald kosteten über 12.000 Amerikanern das Leben. Noch heute wird am Memorial Day den Opfern gedacht, so auch auf dem Militärfriedhof im belgischen Henri Chapelle. Dort setzt auch die Handlung des neuen Kriminalromans »Allerseelenschlacht« von Olaf Müller an. Gleich drei Kommissare aus Aachen, Reims und Maastricht ermitteln die Morde an drei ehemaligen SS-Soldaten, die damals im Hürtgenwald an der Front kämpften. Erste Hinweise finden sich in der Kunstszene, wo die Opfer in einem verbrecherischen Netzwerk agierten. Dabei geraten die Ermittler in einen gefährlichen Strudel um Rache und Nazi-Raubkunst. Dies bettet der Autor in einem ereignisreichen Plot ein, der vor allem von der Ermittlungsarbeit im Dreiländereck lebt.

**Zum Buch**

Mai 2012: US-Veteran Ray Bell reist nach Belgien, um seinen Kameraden Eric und Gerald am Memorial Day auf dem amerikanischen Militärfriedhof in Henri-Chapelle zu gedenken. Ende des II. Weltkriegs kämpften sie gemeinsam in der Eifel und den Ardennen. Beide wurden damals von drei SS-Soldaten grausam ermordet. Paul Verhoven, einer der Täter, treibt nun, kurz vor dem Memorial Day, tot im Stausee von Obermaubach. Der Aachener Kommissar Fett übernimmt den Fall, dessen Spuren ihn bis nach Maastricht und Reims führen.

**Der Autor**

Olaf Müller wurde 1959 in Düren geboren. Er ist gelernter Buchhändler und studierte Germanistik sowie Komparatistik an der RWTH in Aachen. Seit 2007 leitet er den Kulturbetrieb der Stadt Aachen. Sprachreisen führten ihn oft nach Frankreich, Italien, Spanien sowie Polen und Austauschprojekte in Aachens Partnerstädte Arlington (USA), Kostroma (Russland) und Reims (Frankreich). Olaf Müller hält Vorträge u.a. zum Thema Heimat und Identität. Als Segelflieger kennt er die Eifel aus der Luft. »Allerseelenschlacht« ist sein zweiter Kriminalroman im Gmeiner-Verlag nach »Rurschatten«.

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/mueller-olaf.jpg)[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839225066.jpg)

**Allerseelenschlacht**

**Olaf Müller**

**288 Seiten**

**EUR 12,00 [D] / EUR 12,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-2506-6**

**Erscheinungstermin: 12. Juni 2019**

(Copyright Porträt: © privat )

**Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Wendler

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.wendler@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Olaf Müller »Allerseelenschlacht«, ISBN 978-3-8392-2506-6

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

**Download-Hinweis:**

Auf unserer Website

www.gmeiner-verlag.de  
finden Sie:

- diese Pressemitteilung

- die Coverabbildung

- das Autorenfoto